

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Susannea“ vom 13. März 2020 18:34

Zitat von Moebius

Das ist so nicht wahr.

Im Schreiben von heute steht ganz klar, dass die Lehrer in den kommenden zwei Wochen Präsenzpflcht haben. Wenn sie in der Schule sein müssen, kriegen sie natürlich auch keine Minusstunden. Die Präsenzpflcht kann entfallen, wenn die Kollegen Aufgaben erhalten, die sie von zu Hause erledigen können, dann ersetzen aber auch diese Aufgaben aber halt auch die zu haltenden Stunden.

In Niedersachsen wird der Ablauf in den meisten Schulen wohl folgender sein:

Anfang der kommenden Woche trifft man sich zu Dienstbesprechungen in den Fachgruppen oder verschiedenen Arbeitskreisen und verteilt Aufgaben an die Kollegen. Es bleibt eine Rumpfbesetzung in der Schule für zu betreuende Schüler und um Ansprechpartner zu haben. Die meisten arbeiten von zu Hause. Richtung Osterferien trifft man sich dann bei Bedarf noch mal.

Das klingt nach einer sinnvollen und fairen Lösung, aber so sinnvoll denkt bei uns aktuell selten jemand!

Zitat von LiLaLuftikus

Bedeutet das allen Ernstes, dass ich als tariflich beschäftigte LK ca. 60 Minusstunden kassieren werde bei voller Beschäftigung und 2 1/2 Wochen Ausfall?!

Nein, weil du als Angestellter dem normalen Arbeitsrecht unterliegst und da gerät der AG in Annahmeverzug, aber er kann natürlich dir andere Aufgaben geben.

Zitat von katastrofuli

Sehe nur ich einen Widerspruch?

Nö, ich auch.

Zitat von Yummi

Euer Fall ist echt dämlich. Aber ist Berlin oder?

Ja. Brandenburg hat ja nun offiziell keine Schulschließung sondern nur Aussetzung der Schulpflicht bisher.